

Verein für Eichsfeldische Heimatkunde

Mitteilungen 2012



Postadresse:
Verein für Eichsfeldische Heimatkunde
Peter Anhalt
Dorfstraße 21
37308 Steinbach

Internet: www.veh-eichsfeld.de
E-Mail: peteranhalt@gmx.de

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2012

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,

die Jahreshauptversammlung 2012 des Vereins für Eichsfeldische Heimatkunde findet am

Sonnabend, dem 24. März 2012,

auf der Burg Scharfenstein statt. Das Burgensemble wurde in den letzten Jahren aufwendig saniert und bietet ideale Bedingungen für unsere Tagung.

Ich lade Sie und Ihre Angehörigen recht herzlich ein und würde mich über Ihre Teilnahme freuen.

Die Burg ist mit dem Fahrzeug von Beuren und Kreuzebra zu erreichen, Parkmöglichkeiten bestehen unterhalb der Burg.

Um 14.00 Uhr erwartet Burgwart Harald Hunold die Vereinsmitglieder zu einer kurzen Einführung, nach der ein Film über die Burg Scharfenstein zu sehen ist. Im Anschluss an eine Kaffeepause beginnt um 15.00 Uhr die Jahreshauptversammlung im Festsaal der Burg.



Interessierte Vereinsmitglieder können am Rande der Tagung Eichsfeldliteratur anbieten, tauschen bzw. erwerben.

Tagesordnung

1. Begrüßung
Gerd Reinhardt, Bürgermeister der Stadt Leinefelde-Worbis
2. Begrüßung
Peter Anhalt, 1. Vorsitzender
3. Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
Manuel Müller, Schriftführer
4. Rechenschaftsbericht des Vereinsvorstandes
Peter Anhalt, 1. Vorsitzender
5. Kassenbericht und Bericht über die Mitgliederbewegung
Erhard Monecke, Kassenwart
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Wahl neuer Kassenprüfer
8. Wahl eines neuen Kassenwartes
9. Begründung, Abstimmung und Beschlussfassung über den ab 2013 zu erhebenden Mitgliedsbeitrag
Peter Anhalt, 1. Vorsitzender
10. Aussprache, Hinweise, Wünsche, Anregungen
Moderation: Josef Keppler, 2. Vorsitzender
11. Schlusswort
Peter Anhalt, 1. Vorsitzender

Mit freundlichem Gruß

Peter Anhalt
Erster Vorsitzender

Aktuelle Mitteilungen für unsere Vereinsmitglieder

Sehr geehrte Mitglieder des Vereins für Eichsfeldische Heimatkunde,

auch 2012 erhalten Sie mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung Informationen über Vereinsangelegenheiten, die dem Vorstand wichtig erscheinen.

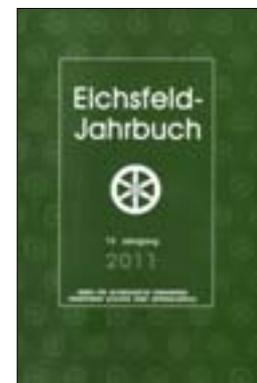
Aktuelles können Sie auch unter www.veh-eichsfeld.de erfahren. Neben Berichten zu einzelnen Veranstaltungen in der Vereinschronik können sie unter der Rubrik „Pressepiegel“ Zeitungsartikel finden, die in der Tagespresse erschienen sind und über unseren Verein berichten.

Eichsfeld-Jahrbuch, 19. Jahrgang 2011

Wie in jedem Jahr haben wir unser Jahrbuch zusammen mit dem Heimatverein Goldene Mark im Rahmen einer Autorenkonferenz im Dezember vorgestellt. In diesem Jahr waren wir Gäste des Eichfeldklinikums in Reifenstein. Das Krankenhaus befindet sich mit seinen modernen An- und Erweiterungsbauten im ehemaligen Zisterzienserkloster, das vor 850 Jahren gegründet wurde.

Im 20. Jahr nach der Wiederbelebung des traditionsreichen Vereins für Eichsfeldische Heimatkunde konnten wir ein 400-seitiges Jahrbuch präsentieren - es ist das umfangreichste unserer bisherigen Vereinsgeschichte.

Wir hoffen, dass Sie Interessantes und Wissenswertes darin gefunden haben. Den zahlreichen Autoren, den Mitgliedern des Redaktionskollegiums mit dem Schriftleiter Thomas T. Müller und dem Lektor Josef Keppler sind wir für ihre engagierte ehrenamtliche Arbeit besonders dankbar.



Neuerscheinung

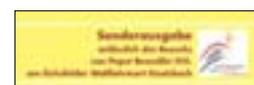
Rolf-Günther Lucke, Josef Keppler, Maria Kapp, David Bleckmann, Monika Tontsch, Ulfrid Müller, Manfred Kahlmeyer (†), Helmut Godehardt, Torsten W. Müller:

Die Kirchen im Eichsfeld Kirchen- und Kunstführer

Wenige Tage vor dem Besuch von Papst Benedikt XVI. im Eichsfeld konnten die beiden eichsfeldischen Geschichtsvereine die zweite, erheblich erweiterte und aufwendig verbesserte Auflage des Kirchen- und Kunstführers „Die Kirchen im Eichsfeld“ vorlegen. Auf 360 Seiten werden insgesamt 266 Kirchenbauten beschrieben: 199 katholische Kirchen und Kapellen, 53 evangelische Gotteshäuser sowie ehemalige Klosterkirchen und Burg- oder Schlosskapellen. 640 teils ganzseitige Fotos illustrieren das unverzichtbare Standardwerk für alle, die Interesse an eichsfeldischer Kirchen- und Kunstgeschichte haben. Auf Grund der starken Überarbeitung lohnt es sich, das Buch zu erwerben, auch wenn die erste Auflage schon im Bücherschrank steht.

Die würdige Buchpräsentation fand am 29. August 2011 in der St.-Antonius-Kirche in Worbis statt.

Ein Exemplar des Buches überreichte Landrat Dr. Werner Henning am 23. September 2011 in Etzelsbach an Papst Benedikt XVI., der es sichtlich interessiert entgegennahm.





In der ehem. Franziskaner-Klosterkirche erhielten Autoren und Herausgeber von Verleger Helmut Mecke die ersten Exemplare des Kirchenführers: Dr. Helmut Godehardt, Torsten W. Müller, Dr. Rolf-Günther Lucke, Josef Keppler, Peter Anhalt, Helmut Bömeke, Dr. Monika Tontsch. (v.l.n.r.). Foto: Anne Hey.

Beschlussvorschlag: Beitragsänderung

Der Vorstand des Vereins für Eichsfeldische Heimatkunde sieht sich gezwungen, in der diesjährigen Jahreshauptversammlung eine Erhöhung des Mitgliedsbeitrags von 15,00 auf 20,00 € vorzuschlagen, die ab 2013 wirksam werden soll. Sie wissen, dass wir die Mitgliedsbeiträge seit der Einführung des Euro im Jahr 2002 konstant gehalten haben. Gleichzeitig konnten Sie feststellen, dass die herausgegebenen Jahrbücher immer umfangreicher geworden sind. Die Fotos einiger Beiträge wurden - um deren Aussage die erforderliche Wirksamkeit zu verleihen - farbig gedruckt. Das hatte insgesamt einen Kostenanstieg zur Folge, sodass wir in den letzten Jahren trotz intensiver Sporbemühungen mehr Ausgaben als Einnahmen zu verzeichnen hatten. Nun sind die Reserven aufgebraucht.

Wir hoffen, dass Sie - wie der Vorstand und die Redaktion - daran interessiert sind, den Umfang und die Qualität des Eichsfeld-Jahrbuches beizubehalten, denn es hat sich zwischenzeitlich zu einem deutschlandweit wahrgenommenen und geschätzten wissenschaftlichen Periodikum für die Region zwischen Thüringen, Niedersachsen und Hessen entwickelt. Erfreulich ist eine steigende Zahl von sachkundigen, zuverlässigen Autoren, die sich mit der Heimatkunde des Eichsfeldes befassen.

Wenngleich sich für die satzungsgemäße Veröffentlichung weiterer heimatkundlicher Literatur bisher immer wieder großzügige Sponsoren fanden, wäre es wünschenswert, diese Publikationen besser aus eigener Kraft unterstützen zu können.

In der Jahreshauptversammlung können Sie mit Ihrer Stimmabgabe auf die weitere Entwicklung Einfluss nehmen.

Spenden

Wir freuen uns immer sehr, wenn Mitglieder durch Spenden Projekte unseres Vereins unterstützen. Sie zeigen damit auch dem Vorstand die Wertschätzung seiner Arbeit.

Für die Vereinsbibliothek, die eigenständiger Bestandteil der „Eichsfeldbibliothek“ im Eichsfelder Heimatmuseum in Heiligenstadt ist, nehmen wir auch gern Heimatliteratur entgegen, die Sie evtl. nicht mehr benötigen. Gemäß Ihren Wünschen fügen wir sie unserer Vereinsbibliothek hinzu oder verkaufen sie an interessierte Vereinsmitglieder.

Spenden können Sie jederzeit auf unser Konto bei der Kreissparkasse Eichsfeld überweisen: Konto-Nr. 200004123, BLZ 820 570 70. Vielen Dank!

Bitte werben Sie Mitglieder!

Unser Verein hat derzeit 495 Mitglieder, womit wir uns weiterhin als größten Geschichtsverein Thüringens bezeichnen dürfen. Es wäre für alle Mitglieder gewiss ein erfreuliches Ereignis, wenn wir die seit Jahren nicht mehr erreichte Marke von 500 Mitgliedern überschreiten könnten. Sie können dazu beitragen, wenn Sie in Ihrem Verwandten-, Freundes- oder Bekanntenkreis für unseren Verein werben. Deshalb drucken wir wieder auf der letzten Seite einen Aufnahmeantrag ab.

Auf das 500. Mitglied wartet als Sonderüberraschung ein Satz älterer Jahrbücher.

Viele unserer Zeitgenossen scheuen den Beitritt zu einem Verein, weil sie annehmen, dass viele Verpflichtungen auf sie zukommen. Die Pflichten für unsere Vereinsmitglieder sind leicht überschaubar (s. www.veh-eichsfeld [Vereinssatzung]), und niemand wird gezwungen, die vielen Veranstaltungsangebote zu nutzen, sondern kann nach seinem Ermessen auswählen oder sich darauf beschränken, für den Mitgliedsbeitrag all-



jährlich das Eichsfeld-Jahrbuch zu beziehen, um damit bequem über die neuesten Forschungen zur Heimatkunde des Eichsfeldes informiert zu sein.

Neues Faltblatt

Mit einem farbigen Flyer, in dem Aufgaben und Ziele des Vereins dargestellt und Informationen zu dessen Geschichte gegeben werden, wollen wir öffentlichkeitswirksam auf uns aufmerksam machen und Interesse wecken.

Das originelle Titelblatt gestaltete Bernhard Schauer, Heiligenstadt.

Aktualisieren der Kontodaten nicht vergessen

In jedem Jahr entstehen unserem Verein erhebliche Kosten und dem Kassenwart viel Mühe, weil Mitglieder bei Änderung ihrer Bankdaten vergessen, unseren Verein zu informieren. Wir bitten alle Mitglieder, die Kontoänderungen vorgenommen haben, unserem Verein die notwendigen Mitteilungen zukommen zu lassen. Die Abbuchung der Mitgliedsbeiträge wird in diesem Jahr wieder im April erfolgen. Bis dahin sollten Sie uns ggf. benachrichtigt haben.

Bücherbörse

Bei Vereinsveranstaltungen sind unsere Bücherbörsen inzwischen sehr beliebt. Bringen Sie bitte Ihre Veröffentlichungen, Flyer aus den Gemeinden oder Duplikate ihrer Heimatliteratur mit und bieten sie diese an. Es besteht die Möglichkeit zu Tausch oder Verkauf. Oft fehlen auch Informationen über heimatgeschichtliche Druckerzeugnisse, die in einzelnen Orten erschienen und für viele weitere Interessenten von Wert sind. Bitte benachrichtigen Sie den Vorstand über örtliche Neuerscheinungen.

Veranstaltungen

Unsere Veranstaltungen sind im zwar im Eichsfeld-Jahrbuch abgedruckt. Dennoch nutzen wir diese Mitteilung, um nochmals auf die Vereinsveranstaltungen im Jahresverlauf hinzuweisen und Sie herzlich dazu einzuladen.

Sonnabend, 12. Mai 2012

14.00 Uhr **Das ehemalige Zisterzienserkloster Mariengarten bei Göttingen**

Vortrag zur Klostersgeschichte
Referent: Gerhard Müller,
Worbis

Führung durch Anette und Hubertus Glitz, Pächter und Bewirtschafter der Klostersgüter Mariengarten und Bursfelde

Anfahrt aus Richtung Heiligenstadt: A38, Abfahrt Dramfeld



Sonnabend, 9. Juni 2012

14.00 Uhr **200. Geburtstag von Bischof Dr. Konrad Martin**

Ehrung des Eichsfelder Bekennerbischofs in Geismar am Gedenkstein an der Stelle seines Geburtshauses, anschließend Besichtigung der Ausstellung in der katholischen Pfarrkirche, danach Vorträge im Kulturhaus:

„Zum Leben und Wirken des Bischofs Dr. Konrad Martin“

Referent: Bodo Fuhlrott, Geismar, und

„Der Kulturkampf und seine Auswirkungen auf die Seelsorge im Eichsfeld“

Referent: Dipl.-Theol. Torsten W. Müller, Mackenrode

Treffpunkt: Anger in Geismar



Freitag, 29. Juni 2012

20.00 Uhr **Geschichte und Geschichten von Brehme**

Vortrag anlässlich der urkundlichen Ersterwähnung vor 700 Jahren

Referent: Lothar Wandt, Ortschronist in Brehme

Ort: Andreas Waldcafé, Brehme, Wildunger Str. 23

Sonnabend, 7. Juli 2012

14.00 Uhr **Struth und der einstige bedeutende Wallfahrtsort Annaberg**

Vortrag und Führung in der St.-Jakobus-Kirche in Struth und in Annaberg

Referent: Bertram Kieler, Ortschronist in Struth

Treffpunkt: Vor der Kirche „St. Jakobus“ in Struth



Gnadenbild Anna selbdritt (um 1500) aus Kloster Zella/Annaberg.

Sonnabend, 1. September 2012

14.00 Uhr **Sakrale Kunstwerke aus dem Eichsfeld im Städtischen Museum Göttingen**

Führung: Dr. Ernst Böhme, Leiter des Städtischen Museums und des Stadtarchivs Göttingen

Preis für Eintritt und Führung: 2,00 €

Ort: Städtisches Museum Göttingen, Ritterplan 7

Wegen begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Voranmeldung bis 27.8.2012 unter Tel. 05527-981919 erforderlich!

Treffpunkt: Museumseingang Ritterplan 7/8



Flügelaltar mit Schutzmantelmadonna im Schrein (um 1470) aus Berlingerode.

Sonntag, 16. September 2012

13.30 Uhr **Tag des Geotops 2012**

Exkursion in den Muschelkalksteinbruch bei Deuna und Besichtigung des Zementwerkes der Deuna Zement GmbH

Dauer: ca. drei Stunden

Referent: Dr. Heinz-Gerd Röhling, Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie, Hannover

Treffpunkt: Parkplatz des Zementwerkes Deuna

Sonnabend, 6. Oktober 2012

14.00 Uhr **„Stadtluft macht frei“**

Das Westerturm-Ensemble in Duderstadt mit Führung durch das neue Schützenmuseum

Erlebnisstationen einer mittelalterlichen Stadt wurden an authentischen Standorten eingerichtet und miteinander verknüpft

Treffpunkt: Duderstadt, Am Westerturm



Westertorturm in Duderstadt von Osten.

Sonnabend, 27. Oktober 2012

9.00 Uhr **Tagung der Eichsfelder Ortschronisten und Heimatkundler**

Kurzvorträge, Erfahrungsaustausch, Buchbasar
Ort: Plenarsaal des Neuen Rathauses in Heiligenstadt, Wilhelmstraße

Bücherbörse bei der Ortschronistentagung im Heiligenstädter Rathaus 2011. Foto: Daniela Merten.



Sonnabend, 17. November 2012

14.00 Uhr **Eichsfelder Klosterhöfe in der Freien Reichsstadt Mühlhausen**

Exkursion zu den städtischen Dependancen der Klöster Anrode, Beuren, Reifenstein und Zella in Mühlhausen
Führung: Thomas T. Müller und Gerhard Müller

Treffpunkt: Mühlhausen, Inneres Frauentor, Parkmöglichkeiten: am Blobach

Sonntag, 25. November 2012

10.00 Uhr **Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen des Vereins für Eichsfeldische Heimatkunde und aller Heimatvereine des Eichsfeldes**

Anschließend Führung in der Kirche und Zusammenkunft mit Imbiss im Gemeinderaum

Ort: Kath. Kirche „St. Martin“, Flinsberg

Pietà (um 1500) in Flinsberg.



✂-----

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum

VEREIN FÜR EICHSFELDISCHE HEIMATKUNDE

Mit der Abbuchung des Jahresbeitrages von meinem Konto bin ich einverstanden.

Konto-Nr.:BLZ:

Bankinstitut

Name, Vorname:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Ort und Datum: Unterschrift: